

Festplatz hat sich bewährt

Gespannt warteten Gemeindeverwaltung und Vereine auf die neue Festsaison in Marling. Im Zuge des Neubaus der Feuerwehrrhalle wurde auch der Festplatz komplett neu konzipiert. Mit tatkräftiger Unterstützung aller Vereine der Festvereinigung unter dem Präsidenten Thomas Hölzl ist es der Gemeindeverwaltung gelungen, wieder einen funktionierenden Festplatz zu errichten. Das komplette Ausschankgebäude wurde Richtung Norden verlegt. Dadurch kann der Besucher einen Panoramablick auf Meran und die Bergwelt rund um den Ifinger genießen. Gleichzeitig sorgt die natürliche Lärmschutzwand durch das neue Schankgebäude für mehr Ruhe. Kühlzellen für Fleisch, Gemüse und Getränke sowie die neuesten Küchengeräte garantieren hohe Qualität und eine hygienisch einwandfreie Arbeitsweise. Auch die öffent-

lichen Toiletten wurden neu errichtet und können nun gleichzeitig für den Spielplatz verwendet werden. Die großzügige Bühne bietet für die gesamte Musikkapelle Platz. Im Frühjahr erfolgt noch eine Überdachung der Bühne, damit die teuren Anlagen der Tanzkapellen vor Regen geschützt sind, weiß der Bürgermeister Walter Mairhofer zu berichten.

Ebenso wird im kommenden Jahr noch mehr auf Qualität und die Umwelt geachtet und Porzellangeschirr angekauft. Die Generalprobe für den Festplatz gab es mit der Einweihungsfeier der Feuerwehrrhalle. Aber auch das nachfolgende Fest der Feuerwehr mit über 1.000 Besuchern konnte reibungslos abgewickelt werden. Zur Freude aller eignet sich der

Platz allerdings auch für kleinere Festlichkeiten. Die traditionelle Veranstaltung „Taller & Tuba“ des Tourismusvereins war ein voller Erfolg. Der Festplatz ist so konzipiert, dass kein Leuchtmasten und keine Unebenheit die Fläche beeinträchtigen. Dadurch kann der große Platz im Winter als Parkplatz für Veranstalter im Vereinshaus genutzt werden.

